

Ausflug des Rinkeroder Heimatvereins

Abwechslungsreiche Komödie

RINKERODE. Der Einladung des Heimatvereins ins Theater nach Münster sind 27 Interessierte gefolgt. Dort schauten sie sich die abwechslungsreiche Komödie „Drei Manslüü inn Snei“ nach der Romanvorlage von Erich Kästner an.

In dem heiteren und humorvollen Stück quartiert sich ein Millionär als armer Schlucker unter der Vorgabe,

den Aufenthalt in einem Preisausschreiben gewonnen zu haben, ins Grandhotel in Winterberg ein. Seine Tochter aber kündigt die Anreise des Millionärs an. Zur gleichen Zeit hat ein armer arbeitsloser Akademiker tatsächlich einen Urlaub im gleichen Hotel gewonnen und wird mit dem Gutbetuchten verwechselt. „Hieraus entwickelt sich eine ab-

wechslungsreiche, turbulente und teilweise ironische Geschichte, die treffend in plattdeutscher Sprache vorgetragen wurde“, heißt es im Bericht des Vereins.

Eigentlich sei die Fahrt umweltfreundlich mit dem Zug geplant gewesen, heißt es abschließend. Dieser sei aber ausgefallen, weshalb Fahrgemeinschaften organisiert worden seien.



Mit 27 Interessierten hatte der Rinkeroder Heimatverein die Fahrt ins Theater nach Münster angetreten.
Foto: Josef Hunkemöller